

LIGHTNING STRIKES

Teil II

von Sönke Held

Deutschland 2009 Digital Betacam 4 Min. engl. Of experimentelles Musikvideo

In diesem experimentellen Musikvideo erlebt der Held (Felix Kubin) an einem seltsamen Ort – einer leerstehenden Fabrikhalle – seltsame Dinge. Klaus Nomi machte den gleichnamigen Song von Lou Christie bekannt.

The experimental music video shows the hero (Felix Kubin) experiencing strange things in a strange place – an empty factory. Klaus Nomi made Lou Christie's song of the same title popular.



Drehbuch: Sönke Held, Felix Kubin, Produzent: Sönke Held, Kamera: Bettina Herzer, Darsteller: Meryll Hardt, Felix Kubin, Kontakt: Sönke Held

Sönke Held, geboren 1963 in Hamburg, setzt in seiner künstlerischen Arbeit den Schwerpunkt auf Musik. Als Regisseur und Produzent arbeitete er an zahlreichen Musikvideos bekannter nationaler Künstler wie Andreas Dorau, Nena und „F.S.K.“.

Filmografie (Auswahl): 2007 WIEN, 2008 NOKTURN; SPARROW, 2009 LIGHTNING STRIKES; GOGO

Auszeichnung: Gewinner des Wettbewerbs um das beste deutsche Musikvideo – MuVi Award (Internationale Kurzfilmtage Oberhausen 2010)

KRAWLL

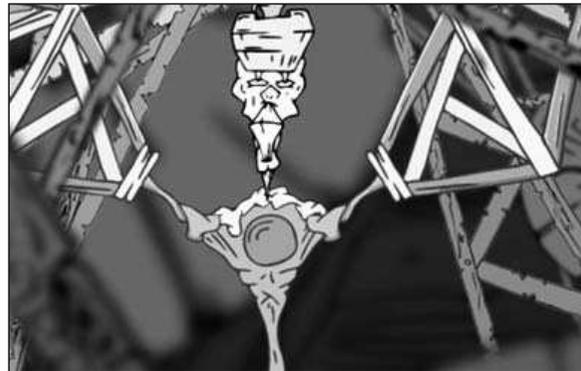
Teil II

von Matthew Wade

Kanada 2010 MiniDV 2 Min. o. Dial. Animation

Die klassisch auf Papier gezeichnete Animation spielt in einer Unterwasserwelt. Ein gigantischer Turm zeigt das Ballett der Existenz. Die technischen Erfindungen der Menschheit funktionieren auch noch, nachdem diese längst nicht mehr existiert.

Arriving at a port somewhere in the sea, a giant tower brings to life the ballet of existence that runs mankind's toys long after there is no more man.



Drehbuch: Matthew Wade, Produzent: Matthew Wade, Animation: Matthew Wade, Kontakt: Matthew Wade

Nachdem Matthew Wade einige kleine Filme mit seinen Freunden gedreht und dabei sein Interesse am Filmemachen entdeckt hatte, studierte er bis 2010 Grafik und Animation an der Vancouver Film School in Kanada. KRAWLL war sein Abschlussfilm. Zurzeit arbeitet er als freischaffender Grafiker und Filmemacher.

Filmografie: 2007 SOOP FOR BRAINS, 2008 IT SHINES AND SHAKES AND LAUGHS, 2009 TINKERMEN, 2010 KRAWLL

Europa-Premiere

AVACA

Teil II

von Gustavo Rosa de Moura

Brasilien 2009 Betacam SP 12 Min. o. Dial. experimenteller Dokumentarfilm

In einem brasilianischen Schlachthof setzen die Arbeiter eine Kuh zusammen. Der Dokumentarfilm zeigt das Schlachten eines Tieres rückwärts und ohne Kommentar. Eine Studie über die Verwertung von Fleisch.

In a Brazilian slaughterhouse two workers put a cow together. The documentary shows the butchering of an animal backwards without commentary. A study on the exploitation of meat.



Drehbuch: Gustavo Rosa de Moura, Produktion: Estúdio Duas Águas, Kamera: Gustavo Rosa de Moura, Kontakt: Duas Águas

Gustavo Rosa de Moura, geboren 1975 im brasilianischen São Paulo, studierte bis 1999 Architektur. Anschließend zog er nach Rio de Janeiro, wo er als Filmemacher arbeitete. Neben Dokumentar- und Experimentalfilmen schuf er Videoinstallationen. 2008 gründete er mit Kollegen die Produktionsfirma Estúdio Duas Águas.

Filmografie (Auswahl): 2007 ILUMINAI OS TERREIROS, 2008 SUDÁRIO, 2009 EDUARDO COIMBRA – O AZUL DO CÉU NÃO EXISTE; AVACA

Deutschland-Premiere